

Startelf für „Zukunft der Industrie“

Firmen und Verbände gründen einen Verein

Mit Offensivdrang werde die „Startelf“ des Vereins „Zukunft durch Industrie Mittleres Ruhrgebiet“ an die Arbeit gehen. Das versicherten die Mitglieder, die jetzt die Gründungs-urkunde des Vereins unterschrieben haben: Acht Industrieunternehmen der Region, der Arbeitgeberverband der Eisen- und Metallindustrie für Bochum und Umgebung e. V., der Arbeitgeberverband Chemie Westfalen sowie die IHK Mittleres Ruhrgebiet.

„Die Industrie steht für hohe Wertschöpfung. Aber sie besitzt leider keine hohe Wertschätzung. Dieses Missverhältnis wollen wir ändern“, beschreibt Christopher Schäfer, frisch gewählter Vorsitzender des Vereins, den Antrieb für die Gründung der Initiative am Montag im Stanzwerk Bochum. Die Vereinsgründung geht auf eine gemeinsame Initiative von IHK und Arbeitgeberverband zurück.

Zu den Gründungsmitgliedern gehören aus Bochum Breuer-Motoren, die Privatbrauerei Moritz Fiege, die Eisenhütte Heintzmann und die Härterei Reese. Die Städte gehörten mit ins Boot wirbt Christopher Schäfer auch bei der Stadt Bochum um Unterstützung. Sicher ist sich Schäfer, dass bald weitere Unternehmen und Organisationen vom Verein als Mitglieder begrüßt werden können.